Evangelische PAULUS Kirchengemeinde

Gemeindebrief von Trinitatis, 4. Juni, bis zum 2. September 2023

Rückblick: zwei Konzerte

Das Jugendkonzert im Januar war ein großer Erfolg: Der Erlös geht an das Kinderheim Marianum. Lesen Sie den Bericht auf Seite 10.

Foto: Jannik Milz

Die Linie 43 hat ein tolles Konzert gegeben. Der Erlös des sehr gut besuchten Abends ist für den Förderverein der Pauluskirche bestimmt.

Foto: Uwe Behrens

Andacht zum Monatsspruch Juli

„Liebt eure Feinde und bittet für die, die euch verfolgen, auf dass ihr Kinder seid eures Vaters im Himmel."

Matthäus 5,44-45

Wer eine Kirche besucht, am Urlaubsort oder auch mal in der Stadt die Alte Kirche oder St. Dionysius, zündet dort vielleicht auch eine Kerze an und bleibt einen Moment stehen, denkt an einen lieben Menschen und bittet Gott, für ihn zu sorgen.

Haben Sie das auch schon mal für einen bösen Menschen getan, für einen Feind? Neulich nach dem Gottesdienst sprach mich jemand an und bedankte sich für das Fürbittengebet für die Menschen in der Ukraine. Aber wir sollten doch auch für Putin beten. Ja, dass Gott sein Herz anrührt, damit es sich öffnet, weich wird, die Menschen sieht. Dass er gesegnet wird. Das fand ich beeindruckend, und wir haben das am nächsten Sonntag auch getan.

Den Bösen verfluchen, ihm die Pest an den Hals wünschen – das liegt so nahe, ist so verständlich. Jesus empfiehlt, das nicht zu tun. Nicht Unrecht verschweigen oder kleinreden, nein! Ja, für die Menschen den Mund aufmachen, Unrecht beim Namen nennen. Dann aber auch für den Feind beten, für den Übeltäter. Auch er ist Mensch. Er hat sich vielleicht verschlossen, hat seine eigene Berufung zum Mitgestalter der guten Schöpfung vergessen, aufgegeben, verloren. Was mag ihm widerfahren sein? Welche Ideen haben von ihm Besitz ergriffen und beherrschen ihn jetzt? Wie schrecklich. Nein, ich muss kein Mitleid mit ihm haben, aber ich darf mitwirken an Gottes großem Werk in Jesus Christus, indem ich bete: nie gegen einen Menschen, sondern immer für ihn. Für Veränderung und Öffnung. Ja, auch dass das Böse entmachtet wird – auch in und über diesem Menschen. Dem Hass also keinen Raum geben, sondern selber Kind Gottes bleiben, gerade im Gebet. Letztlich kann nur so wieder Frieden werden, wenn dann der Streit vor Gericht oder der Krieg geendet hat. Wer streckt nun die Hand aus? Wer, wenn nicht der, der zuvor gebetet hat?

Volker Hendricks

Inhalt und Impressum

Rückblick zwei Konzerte	**2**
Andacht zum Monatsspruch Juli	**3**
Inhalt und Impressum	**4**
Verstorbene, Presbyteriumswahl 2024	**5**
Kirchenmusiker Michael Müller-Ebbinghaus	**6-7**
Paulus-Chor, Förderverein	**8**
Therapeutisches Reiten	**9**
Jugend: Benefiz-Konzert, Konfirmandenfreizeit	**10-11**
Ökumene: Reisesegen, Radtour, Stadtjubiläum	**12**
Gottesdienste in der Pauluskirche	**13**
Gottesdienste – Kalender	**14-15**
Adressen	**16**
Aus unserer Bücherei, Cécile Chaminade	**17**
Jubiläumskonfirmation, Konfirmationsunterricht	**18**
Wandern, Muskelentspannung,	**19**
Tipps und Termine	**20-21**
FSJ-Stelle, Kindersommer	**22**
Fotos: Wandergruppe, Jugendfreizeit	**23**
Foto: Eröffnung Kirchenladen	**24**

Impressum

Gemeindebrief der evangelischen Pauluskirchengemeinde, Westwall 40.
Herausgegeben im Auftrag des Presbyteriums. Auflage 5600 Stück, verteilt an evangelische Haushalte der Gemeinde, gedruckt bei Buch- und Offsetdruckerei Frank Braun, Krefeld.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.
Redaktion: Sibylle Götz-Roth, Volker Hendricks, Heinz-Jürgen Nötzel, Reinhard Wunsch, Christina Schulte (V.i.S.d.P.).
Fotos und Beiträge von: Annemarie Behrens, Uwe Behrens, Yvonne Gruhn, Joshua Hee, Volker Hendricks, Irmgard Hennig, Rolf Hennig-Scheifes, Torsten Kühn, Jannik Milz, Michael Müller-Ebbinghaus, Rainer Ollesch, Lilli Platz, Ekkehard Roth, Elke Schöller, Christina Schulte, Julius Schulte, Gemeindeverband. Titelfoto: Christina Schulte; Rückseite: Mit freundlicher Genehmigung von Dirk Jochmann.
Der Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe liegt in den Sommerferien:

Freitag, 14. Juli 2023

Wolfgang Kerle verstorben

Wir trauern um **Wolfgang Kerle**. Er verstarb im März im Alter von 76 Jahren. Er war von 2010 bis 2020 Mitglied des Presbyteriums und acht Jahre lang Vorsitzender des Leitungsgremiums. Er war bis zuletzt beratend im Baubereich aktiv.

Foto: Jürgen Brefort

Wir vertrauen darauf, dass er bei Gott zu einem neuen Leben gerufen worden ist. Mit Worten von Dietrich Bonhoeffer, die er selber ausgewählt hatte: „Von guten Mächten wunderbar geborgen, erwarten wir getrost, was kommen mag. Gott ist bei uns am Abend und am Morgen und ganz gewiss an jedem neuen Tag." (Gesangbuch Nr. 652). Wolfgang Kerle wurde in der Grabeskirche im Inrath beigesetzt.

Dr. Matthias Zeller verstorben

Unser langjähriger Presbyter (von 1992 bis 2012), Dr. Matthias Zeller, ist in der Nacht von Ostersonntag auf Ostermontag im Alter von 81 Jahren gestorben.
Der Wochenspruch gibt uns den Grund unserer Hoffnung an. Jesus Christus spricht: „Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle."

Offenbarung 1,18.

Haben Sie Vorschläge zur Presbyteriumswahl 2024?

Am Sonntag, **18. Februar 2024,** werden in der Evangelischen Kirche im Rheinland die Presbyterien neu gewählt. Das Presbyterium ist das Gremium, das für die Gemeinde alle Entscheidungen trifft: Von der Gestaltung des Gottesdienstes über die Finanzen bis zu den Entscheidungen über Einstellungen von Personal. In unserer Gemeinde sind zehn Plätze zu besetzen, außerdem zwei Plätze für beruflich Mitarbeitende.

Wahlen, Kirchenmusiker Michael Müller-Ebbinghaus

Bis zum **15. Juni 2023** können Sie Menschen vorschlagen, die Sie für dieses Amt für geeignet halten.
Die vorgeschlagenen Kandidatinnen und Kandidaten müssen am Wahltag mindestens 18 Jahre alt und konfirmiert sein. Sie müssen zur Gemeinde gehören und dürfen nicht älter als 75 Jahre sein.
Bitte reichen Sie mit ihren Vorschlägen auch die schriftliche Zustimmungserklärung der Vorgeschlagenen ein. Vordrucke hierfür erhalten Sie im Gemeindehaus oder im Gemeindebüro, Westwall 40.

Michael Müller-Ebbinghaus ist der neue Kirchenmusiker

Kurz vor Erscheinen dieses Gemeindebriefes hat Michael Müller-Ebbinghaus seine Arbeit als Kirchenmusiker aufgenommen. Den Gottesdienst zu Trinitatis, **4. Juni**, gestaltet er musikalisch. Wir haben ihn zu seinem Leben und seinen Plänen für Paulus befragt. Das sehr ausführliche Interview können Sie auf der Internetseite nachlesen (www.pauluskirche.info).
Hier erläutert Michael Müller-Ebbinghaus seine Aufgaben und seine Pläne für die kommenden Monate.

Welche Aufgaben werden Sie in der Pauluskirche übernehmen?

Zunächst gehört die musikalische Begleitung und Ausgestaltung der Gottesdienste an der Orgel oder am Klavier zu meinen Aufgaben. Ebenso die Leitung der bestehenden Chöre: Im Gospelchor Go(o)d Friends und im Paulus-Chor sind mir viele sehr nette und motivierte Sängerinnen und Sänger begegnet, die in mir Freude auf die gemeinsamen Proben geweckt haben.

Gospelworkshop
Dann steht der Aufbau der bestehenden Chöre auf meiner Agenda. Dazu sind schon die Projekte Gospelworkshop und Chorworkshop geplant. Der Gospelworkshop findet zu den üblichen Probenzeiten mittwochs, von 20 bis 22 Uhr wöchentlich statt. Er beginnt am **Mittwoch, 16. August und endet am 13. September.**
Den Abschluss bildet die Aufführung der eingeübten Stücke im Lichtspur-Gottesdienst am **Sonntag, 17. September.**

Chorworkshop
Der Chorworkshop mit dem Paulus-Chor beginnt am **Montag, 16. Oktober** um 20 Uhr. Jeden Montag wird dann eine Adventskantate von Klaus Heizmann für Chor und Solisten geprobt. Diese soll dann am **2. Adventssonntag** im Gottesdienst aufgeführt werden. Dieser Chorworkshop ist der ideale Einstieg in das Chorsingen, da die Chorstücke dieser Kantate sehr gut zu singen sind. Also ist jeder, der sich ausprobieren möchte, herzlich willkommen. Musikalisch kann man die Musik von Heizmann zwischen Klassik und Sacropop ansiedeln.

Michael Müller-Ebbinghaus vor der Verschueren-Orgel.

Foto: C. Schulte

Wo sehen Sie Potenzial zur Erweiterung der Kirchenmusik bei Paulus?

Weiterhin möchte ich eine Kinder- und Jugendchorarbeit ins Leben rufen: Dies soll über ein Musical Projekt geschehen. Ebenso soll es voraussichtlich in der zweiten Jahreshälfte ein Projekt für ambitionierte Sänger*innen geben. Zum Kinderchor sowie zum Vocalensemble werden genauere Informationen folgen.

Die Fragen stellte Christina Schulte

Orgelkonzert mit Musik von Barock bis Pop

Zum Einstieg in die Kirchenmusikerstelle an Paulus gibt Kantor Michael Müller-Ebbinghaus am **Freitag, 16. Juni,** um 19.30 Uhr ein Orgelkonzert. Das Konzert umfasst ein vielfältiges Programm von frühbarocker Musik über die Romantik bis hin zu Jazz und Pop, mit Werken von Buxtehude, Bach, Mendelssohn, Michel, Schütz und anderen. Die Orgel wird in diesem bunten Blumenstrauß an Musikstilen in ihrer Vielseitigkeit präsentiert, so dass für jeden Geschmack etwas dabei ist. Spannend ist auch der Einblick in die Technik der Orgel bei der anschließenden Orgelführung. Auf der Terrasse kann man sich dann gemütlich bei einem Glas Wein und einem kleinen Snack über das Gehörte austauschen. Fühlen Sie sich herzlich eingeladen und entdecken Sie auch ungewohnte Töne der Orgel.

Michael Müller-Ebbinghaus

Paulus-Chor, Förderverein

Aus dem Paulus-Chor

„Musik ist ein reines Geschenk und eine Gabe Gottes. Sie vertreibt den Teufel, sie macht die Leute fröhlich, und man vergisst über sie alle Laster", sagte Martin Luther.

Seit Januar war der Posten des Chorleiters unbesetzt. Dennoch blieb die Chorgemeinschaft zusammen, und schon im Februar fanden die ersten Chorproben statt. Unser neuer Chorleiter, Michael Müller-Ebbinghaus, übernahm erfreulicherweise vor seinem offiziellen Dienstbeginn als Kirchenmusiker zum 1. Juni bereits ab Februar zweimal im Monat die Proben. In der übrigen Zeit hatte Frau Zeller dankenswerterweise die Chorleitung übernommen. Die 6. Passionsandacht haben wir unter Leitung von Herrn Müller-Ebbinghaus musikalisch begleitet.

Wir sind sehr glücklich und dankbar, dass das Presbyterium so schnell einen neuen Chorleiter gefunden hat. Er begeistert die Chorgemeinschaft durch seine freundliche, aufgeschlossene und professionelle Art. Wir freuen uns auf viele interessante und erfolgreiche musikalische Auftritte unter seiner Leitung.

Annemarie Behrens

Paulus-Chor

Wer Lust und Zeit zum Singen und gemütlichen Beisammensein hat, ist beim Paulus-Chor herzlich willkommen. Proben montags von 20 bis 21.30 Uhr im Gemeindehaus.

Toller Erfolg mit Linie 43

Das singende und schwingende Trio Linie 43 präsentierte Musik von den 20-er bis zu den frühen 60-er Jahren. Die Stimmung war prächtig, die zahlreichen Besucher sangen, klatschen und schunkelten begeistert mit. Das Trio spendete den gesamten Erlös des Konzertes dem Förderverein: Vielen herzlichen Dank!!!!!!

Allen, die mir bei der Vorbereitung und Durchführung des Konzertes geholfen haben, sage ich ein großes Dankeschön.

Annemarie Behrens

IBAN des Fördervereins:
DE26 3205 0000 0003 1760 39
oder
DE24 3506 0190 1013 7840 15

Werden Sie Mitglied!

Der Förderverein unterstützt die Arbeit mit den Jugendlichen, jungen Erwachsenen, Familien und Menschen der mittleren Generation.

Wenn auch Sie diese wichtige Arbeit unterstützen möchten, dann werden Sie Mitglied im Förderverein der Pauluskirchengemeinde! Mit 5 Euro im Monat oder 60 Euro im Jahr helfen Sie uns, die Jugendarbeit in unserer Gemeinde zu fördern. Wir freuen uns über jedes neue Mitglied und sind dankbar für jede Spende.

Annemarie Behrens

Heilpädagogische Förderung mit dem Pferd

Die heilpädagogische Arbeit mit Pferden ist eines der besonderen Angebote im Kinderheim Bruckhausen. Sie hilft den Kindern, Empathie aufzubauen und ihre Ängste abzulegen. Gleichzeitig fördert sie das soziale Miteinander. Die Kinder lernen zu teilen, sich zurückzunehmen, aber auch, sich durchzusetzen und Absprachen einzuhalten.

Auch körperlich profitieren die Kinder vom Reiten: Der Gleichgewichtssinn wird geschult, sie werden beweglicher und entspannen ihre Muskulatur. Bei den Ausritten und gemeinsamen Spaziergängen schulen die Kinder zudem Wahrnehmungsfähigkeit und Konzentration. Verhaltensstörungen, Ängste und Aggressionen können in der entspannten Atmosphäre am Reitplatz abgebaut werden. Neben der Bewegung ist das „Kuscheln“ mit dem Pferd ein wichtiger Faktor.

Heilpädagogische Arbeit mit Pferden ist eines der besonderen Angebote im Kinderheim Bruckhausen.
Text und Fotos: Gemeindeverband

Unsere acht Pferde sind in bestimmten Situationen großartige „Ansprechpartner“ für die Sorgen und Nöte der Kinder. Die Arbeit im Stall – Füttern, Misten, Striegeln – stärkt das Verantwortungsgefühl, denn sie können wichtige Aufgaben selbständig erledigen. Gut für ihr Selbstbewusstsein gestärkt und ihre Selbstwahrnehmung.
Speziell ausgebildete Reittherapeutinnen begleiten diese Prozesse. Da jedes unserer Pferde einen ganz eigenen Charakter hat, kümmern sich diese Therapeutinnen auch darum, dass passende Kind-Pferd-Paare zusammenfinden. Sämtliche Einzel- und Gruppenangebote werden ausschließlich durch Spenden finanziert.
Wenn Sie diese wichtige Arbeit unterstützen möchten, finden Sie weitere Details auf unserer Seite www.bruckhausen-krefeld.de.

Benefizkonzert der Jugend, Nacht der Kirchen

A Flockin Good Time

Im Januar fand im Gemeindesaal ein besonderes Ereignis statt: Die Paulusjugend unter Leitung von Elke Schöller organisierte ein Benefizkonzert zugunsten des Marianums Krefeld. Unter dem Motto „A Flockin Good Time – A Concert with a Cause" erwartete die Gäste ein abwechslungsreiches musikalisches Programm.
Als das Licht anging, der Gitarren-AMP knackte und die Musiker der Band „Pelican Evolution" bereitstanden, applaudierte das Publikum voller Begeisterung. Die Band eröffnete den Abend und sorgte mit ihren mitreißenden Rhythmen und Melodien für eine ausgelassene Stimmung. Im Anschluss übernahm DJ Joel die Bühne und brachte die Gäste mit seinen Klängen zum Tanzen.
Joshua Hee und Jannik Milz stellten nicht nur die Veranstaltungstechnik zur Verfügung, sondern kümmerten sich auch um die technische Umsetzung.

Für das leibliche Wohl sorgte ein von den Jugendlichen organisierter Getränkeverkauf. Die Veranstaltung lockte eine bunte Mischung von Gästen an, die gemeinsam einen unterhaltsamen Abend verbrachten.
Im Verlauf des Abends kamen insgesamt 300 Euro an Spenden für das Kinderheim Marianum Krefeld zusammen. Die Teilnehmer konnten so in ausgelassener Atmosphäre feiern und gleichzeitig etwas Gutes bewirken. Das Benefizkonzert war eine strahlende Demonstration des sozialen Engagements der Jugendlichen und verdeutlichte ihre essenzielle Rolle innerhalb der Gemeinde. Durch die Planung und Durchführung solcher Veranstaltungen fördern sie das Zusammengehörigkeitsgefühl und schaffen ein tiefgreifendes Bewusstsein für soziale Verantwortung.

Die Paulusjugend bedankt sich bei allen Beteiligten für ihren Einsatz und ihre Unterstützung. Wir freuen uns auf das nächste Konzert am Samstag, **26. August,** und hoffen, gemeinsam wieder eine tolle Zeit zu verbringen!

Joshua Hee

Ein Foto vom Konzert steht auf Seite 2.

Am **Freitag, 15. September,** ist Nacht der offenen Kirchen. In der Pauluskirche findet ein Angebot für Jugendliche statt. Im nächsten Gemeindebrief mehr Infos dazu.

Zeit der Gemeinschaft und des Glaubens

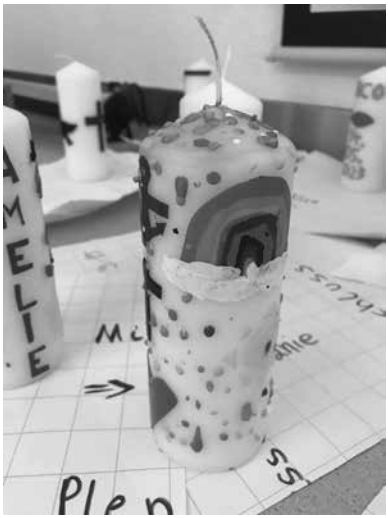
Unsere diesjährige Konfirmandenfreizeit in Hattingen war wieder ein voller Erfolg und für viele der Jugendlichen das Highlight ihrer Konfirmandenzeit. Im Haus Friede verbrachten wir eine unvergessliche Zeit, in der wir unseren Glauben vertieften, neue Freundschaften schlossen und unsere kreative Seite entdeckten.

Wie im vergangenen Jahr standen auch diesmal inhaltliche Einheiten über das Leben und Wirken von Jesus auf dem Programm. In Kleingruppen hatten wir die Gelegenheit, intensiv über Glaubensfragen zu diskutieren und gemeinsam die Inhalte zu erarbeiten.

Neben den spirituellen Aktivitäten boten vielseitige Workshops und sportliche Events eine abwechslungsreiche Freizeitgestaltung. Beim Jugger konnten wir unsere Teamfähigkeit und Geschicklichkeit unter Beweis stellen. In kreativen Workshops wie dem Brettchenlöten entstanden beeindruckende Kunstwerke, die wir als Erinnerung an die Freizeit mit nach Hause nehmen konnten. Auch die Konfikerzen wurden von den Konfirmand:innen sehr kreativ und zeitintensiv gestaltet. Dabei wurden richtig schöne Kunstwerke erschaffen (siehe Foto rechts). Teambuilding und Gruppenspiele ermöglichten es uns, einander besser kennenzulernen und ein stärkeres Gemeinschaftsgefühl zu entwickeln. Dabei stand der Spaß stets im Vordergrund, und zahlreiche fröhliche Momente werden uns und den Konfirmanden in Erinnerung bleiben.

Die Konfirmandenfreizeit in Hattingen war eine wertvolle Zeit der Gemeinschaft, des Glaubens und des Spaßes. Wir konnten uns intensiv mit unserem Glauben auseinandersetzen, neue Freundschaften knüpfen und gemeinsam unvergessliche Erlebnisse teilen. An alle Konfirmandinnen und Konfirmanden: Wir möchten euch herzlich einladen, unseren offenen Jugendtreff, das **JuCa, jeden Freitag um 18 Uhr** zu besuchen. Lasst uns gemeinsam weitere spannende Abenteuer erleben!

Elke Schöller und Freizeitteam



Ökumenischer Gottesdienst unter freiem Himmel – mit Reisesegen

Zum Beginn der Sommer- und Reisezeit feiern wir einen ökumenischen Gottesdienst auf der grünen Wiese an der Thomas-Morus-Kirche, Kempener Allee 70: **Sonntag, 11. Juni, 10 Uhr**.
Mit dem Segen Gottes starten Sie dann gestärkt und hoffentlich frohgemut und entspannt in den Sommer und vielleicht im Laufe der kommenden Zeit auch zu einer Reise. Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir zu Kaffee, Tee und kalten Getränken ein.

Bibelstunde

am 2. und 4. Mittwoch im Monat, 19.45 bis 21 Uhr
14. Juni – Bericht von der Reise zur Partnergemeinde in Elbing/Polen,
28. Juni, 23. August, 13. September.

Ökumenischer Gottesdienst zum Stadtjubiläum

Zum Jubiläum 650 Jahre Stadt Krefeld richtet der Bürgerverein Inrath am **Sonntag, 10. September,** eine 650 Meter lange Strecke mit Tischen und Bänken, mit Getränken und Essen und mit Mitmachaktionen auf der Inrather Straße ein. Da wirken die Kirchengemeinden natürlich mit und werden einen Teil der Strecke ausstatten und betreuen. Deshalb wollen wir dann auch unsern Gottesdienst ökumenisch draußen auf der großen Bühne feiern. Alle weiteren Informationen finden Sie im nächsten Gemeindebrief. Wenn Sie bei Getränke- oder Essenständen helfen und mitwirken möchten, melden Sie sich bitte bei den Kirchengemeinden Paulus oder St. Anna (Heiligste Dreifaltigkeit).

Ökumenisch unterwegs

Am **Freitag, 4. August**, wollen wir wieder eine ökumenische Fahrradtour nach St. Peter in Kempen unternehmen. Wir treffen uns um 18 Uhr an der Kirche **St. Thomas Morus** an der Kempener Allee. Am Zielort werden wir in der Kapelle St. Peter eine kurze Andacht halten und im Anschluss unter den alten Linden vor der Kirche bei einem gemütlichen Beisammensein eine gute Wegzehrung zu uns nehmen. Die Rückfahrt ist für ca. 21 Uhr geplant. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Ekkehard Roth

Der klassische Gottesdienst um 10 Uhr am Sonntag – am dritten Sonntag im Monat um 11 Uhr „Lichtspur“.

Lichtspur an jedem 3. Sonntag
für Familien und Menschen, die moderne Gottesdienste mögen. An jedem dritten Sonntag im Monat um **11 Uhr.** Am **18. Juni, 16. Juli und 20. August.**

Kindergottesdienst
für Kinder im Kindergarten- und Grundschulalter. Der Kindergottesdienst findet parallel zum Lichtspur-Gottesdienst um **11 Uhr** statt. Wir beginnen gemeinsam, dann gehen die Kinder in einen eigenen Raum mit spannenden Geschichten, Liedern und Spielen.
Am **18. Juni, 16. Juli, 20. August.**

Gottesdienst für Groß und Klein
Ein lebendiger **Familiengottesdienst** mit unseren Konfistartern, größeren Kindergartenkindern und Schulkindern mit ihren Familien, am **11. Juni um 16 Uhr** mit anschließendem Grillen.

Jugendgottesdienst
für Jugendliche ab Konfirmandenalter, am **18. Juni.**

Abendgebet, freitags **18.30 Uhr**.

Gottesdienste in den Seniorenheimen
Im Seniorenzentrum **Wilmendyk** ist an jedem Freitagnachmittag Gottesdienst (am **1. und 3. Freitag** im Monat evangelisch).
Im **Pauly-Stift** ist an jedem **Freitagvormittag** Gottesdienst, einmal im Monat evangelisch.
Im **De-Greiff-Stift** ist zweimal im Monat nachmittags Gottesdienst, abwechselnd evangelisch und katholisch.
Grundsätzlich sind alle Bewohner und Bewohnerinnen, gleich welcher Konfession, zum Gottesdienst eingeladen.

Gottesdienste

Juni 2023			
4. Juni Trinitatis	10 Uhr	Gottesdienst	Roth
11. Juni, 1. Sonntag nach Trinitatis	10 Uhr	Freiluftgottesdienst Thomas Morus mit Reisesegen	Hendricks, Gerndt
	11.30 Uhr	Taufgottesdienst	Hendricks
	16.00 Uhr	Familiengottesdienst	Gruhn
18. Juni, 2. Sonntag nach Trinitatis	11 Uhr	Lichtspur	Hendricks, Team
	11 Uhr	Kindergottesdienst	Gruhn
	18 Uhr	Jugendgottesdienst	Schöller/ Team
25. Juni, 3. Sonntag nach Trinitatis	10 Uhr	Gottesdienst mit Taufe	Hendricks
Juli 2023			
1. Juli, Samstag	14 Uhr	Taufgottesdienst	Hendricks
2. Juli, 4. Sonntag nach Trinitatis	10 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (W)	Roth
9. Juli, 5. Sonntag nach Trinitatis	10 Uhr	Gottesdienst mit Taufen	Hendricks
15. Juli, Samstag	14 Uhr	Taufgottesdienst	Hendricks
16. Juli, 6. Sonntag nach Trinitatis	11 Uhr	Lichtspur	Hendricks, Team
	11 Uhr	Kindergottesdienst	Gruhn
23. Juli, 7. Sonntag nach Trinitatis	10 Uhr	Gottesdienst	Hendricks

Wir feiern Abendmahl abwechselnd mit Wein (W) und Traubensaft (T).

30. Juli, 8. Sonntag nach Trinitatis	10 Uhr	Gottesdienst	Roth
August 2023			
5. August, Samstag	14 Uhr	Taufgottesdienst	Roth
6. August, 9. Sonntag nach Trinitatis	10 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (T)	Kaiser
13. August, 10. Sonntag nach Trinitatis	**11 Uhr**	Gottesdienst, Jubiläums-konfirmation	Roth
20. August, 11. Sonntag nach Trinitatis	11 Uhr	Lichtspur auf dem Kirchplatz mit Bühne	Hendricks, Team
	11 Uhr	Kindergottesdienst	Gruhn
27. August,12. Sonntag nach Trinitatis	10 Uhr	Gottesdienst	Roth
September 2023			
2. September, Samstag	14 Uhr	Taufgottesdienst	Hendricks
3. September, 13. Sonntag nach Trinitatis	10 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (W)	Hendricks

Wir feiern Abendmahl abwechselnd mit Wein (W) und Traubensaft (T).

Telefon-Andacht

Jeden Monat gibt es eine Drei-Minuten-Andacht. Sie können unter der Krefelder Festnetz-Telefonnummer Pfarrer Hendricks mit einer kurzen Auslegung des Monatsspruches hören:

02151 – 6 54 62 92.

Adressen

www.Pauluskirche.info

Evangelische Pauluskirche
Hülser Straße 171, 47803 Krefeld. Tel. 75 37 85

Pfarrer Bezirk 1	Volker Hendricks Girmesdyk 20	Tel. 76 13 27
Pfarrer Bezirk 2	Ekkehard Roth Kempener Allee 62	Tel. 75 02 02
Küstervertretung	Lilli Platz Inrather Straße 358	Tel. 75 19 42
Seelsorge in den Seniorenheimen		
	Pfr. i.R. Rainer Ollesch	Tel. 021 52 – 894 81 81
Vorsitzender des Presbyteriums		
	Heinz-Jürgen Nötzel	Tel. 75 45 65
Baukirchmeister	Dirk Leuchtenberger	Tel. 3 60 45 65
Finanzkirchmeisterin	Barbara Hennig	Tel. 6 57 49 33
Küster	Andreas Betcher	Tel. 75 37 85
Hausmeister	Josef Scheffler	Tel. 75 37 85
Freiwilliges Soz. Jahr	Matthias Biskupski	Tel. 75 37 85
Diakonin	Yvonne Gruhn	Tel. 0 28 45 – 37 79 21
Diakonin	Elke Schöller	Tel. 01 57 – 75 98 77 40
Kirchenmusiker	M. Müller-Ebbinghaus	Tel. 0176 – 24 52 14 10
Infos Paulus-Chor	Annemarie Behrens	Tel. 0174 – 375 19 43

Bankverbindungen der Pauluskirche:
KD-Bank Dortmund IBAN DE08 3506 0190 1010 1850 21
Nur für Spenden: Sparkasse Krefeld IBAN: DE47 3205 0000 0000 0044 40

Förderverein	Annemarie Behrens	Tel. 75 59 93 oder Tel. 0174 – 375 19 43

Bankverbindungen des Fördervereins:
KD Dortmund IBAN: DE24 3506 0190 1013 7840 15
Sparkasse Krefeld IBAN: DE26 3205 0000 0003 1760 39

Evangelischer Gemeindeverband:

Citykirchenpfarrer	Falk Schöller	Tel: 0179 – 182496
Kirchenladen	Ostwall 126	www.citykirche-krefeld.de
Gemeindebüro	Renate Lemper Westwall 40, 47799 KR	Tel. 47 94 60 gemeindebuero@ev-gv.de
Weitere Einrichtungen	Diakoniestation	Tel. 59 93 88
	Psych. Beratungsstelle	Tel. 33 61 60
	Telefonseelsorge	Tel. 08 00 – 111 02 22
	Jugendtelefon	Tel. 08 00 – 111 04 44
	Krefelder Krisenhilfe	Tel. 65 35 25
	Evangelische Altenhilfe	Tel. 479 46 – 0

Liebe Leserinnen und Leser,

„Weitlings Sommerfrische" heißt ein Roman von Sten Nadolny, den Sie vielleicht noch als Verfasser von „Die Entdeckung der Langsamkeit" in Erinnerung haben. Die „Sommerfrische" ist kein ganz neues Buch, 2013 erschienen, aber wir von der Bücherei haben es erst jetzt entdeckt.
Also: Der pensionierte Richter Wilhelm Weitling lebt in seinem Ferienhaus am Chiemsee. Zum Haus gehört auch ein Bootsschuppen, darin ein Segelboot. Weitling ist kein passionierter Segler, er liebt aber die Beschäftigung mit dem Boot, es zu reparieren, zu reinigen, zu streichen, kurz: es zu pflegen. Eines Nachmittags beschließt er, doch einmal aufs Wasser zu fahren. Er bemerkt zu spät die plötzliche Wetterveränderung, ein Sturm kommt auf, das Boot kippt, Weitling fällt ins Wasser und droht zu ertrinken.
Er wird gerettet und damit beginnt eine erstaunliche Geschichte. Er betrachtet sein Leben aus einer völlig neuen Perspektive. Wieso ist er Richter geworden und warum nicht Schriftsteller? Er lässt seine Kindheit, seine Jugend, die Auseinandersetzungen mit seinem Vater Revue passieren, kurz: sein bisheriges Leben.
Das klingt alles nicht sonderlich dramatisch – aber Nadolny erzählt es in einer wunderschönen Sprache mit manchmal leichtem Schmunzeln. Das Buch lässt einen nicht bloß zur Ruhe kommen, es verführt auch dazu, mal das eigene Leben zu reflektieren – jedenfalls war es bei mir so.

Ein Buch, das schon lange in der Bücherei steht, möchte ich Ihnen besonders empfehlen: **„Fundbüro"** von Siegfried Lenz. Er hat es 2003 geschrieben, aber die Geschichte ist unglaublich aktuell, komisch, aber auch sehr nachdenklich machend, und sie handelt von der Notwendigkeit, im Leben Entscheidungen zu treffen.

Herzliche Einladung in die Bücherei vom gesamten Team.

Irmgard Hennig

„Salon Chaminade“

Der Pianist Nageeb Gardizi setzt seine Reihe zu der Komponistin Cécile Chaminade fort: Lassen Sie sich von seinen ungewöhnlichen Konzerten verzaubern. Seien Sie neugierig, entdecken Sie Altbekanntes neu.

13. August 2023: Farbwerk oder „mon pétit Mozart“ – Die Kunst, mit Musik zu malen.
17. September 2023: „Fußwerk“ – Musik für die Füße oder Tanzmusik.
22. Oktober 2023: „Licht und Schatten“ – Was das Licht in der Musik verspricht.
Die Konzerte beginnen jeweils um 18 Uhr, die Einführung um 17.30 Uhr.

Rolf Hennig-Scheifes

Konfirmandenkurse, Jubiläumskonfirmation

Jubiläumskonfirmation

Die Innenstadtgemeinden Krefelds laden zu einer gemeinsamen Feier der Jubiläumskonfirmation am **Sonntag, 13. August 2023, um 11 Uhr** in die Pauluskirche ein. Alle, die vor 50, 60 oder mehr Jahren konfirmiert wurden, sind herzlich eingeladen.
Nach dem Festgottesdienst gibt es ein Mittagessen und die Möglichkeit, sich bei einem gemütlichen Beisammensein über alte Erinnerungen auszutauschen.
Wenn Sie an dieser Feier teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte bei Pfarrer Ekkehard Roth. Tel. 02151-75 02 02 oder Mail: ekkehard.roth@ekir.de.

Beginn des neuen Konfistarterkurses 2023/2024

Dieser Kurs betrifft alle Kinder im 3. oder 4. Schuljahr, die zwischen dem **1. Oktober 2012 und dem 31. Oktober 2013** geboren sind. Wir beginnen mit einem Kennlernnachmittag, am **Samstag, 3. September,** um 16 Uhr im Gemeindehaus. Der Unterricht findet dienstags von 16.30 bis 17.30 Uhr statt. Zum Konfistarterunterricht gehören Blocktage und Familiengottesdienste, zu denen auch die Eltern herzlich eingeladen sind.
Beim ersten Treffen wollen wir gemeinsam Kaffeetrinken, bei einer Rallye durch Kirche und Gemeindehaus unsere Umgebung kennenlernen und Kinder und Eltern über alles Wichtige informieren. Herzliche Einladung an die Familien!

Yvonne Gruhn

Einladung zum Konfi 7-Kurs 2023/24

Unser nächster Konfi 7-Kurs beginnt bald! Konfi 7 ist die erste Hälfte des Konfirmandenunterrichts für alle Jugendlichen in der 7. Klasse, die den Konfi-Starter-Kurs nicht besucht haben. Konkret geht es um alle, die zwischen dem **1. August 2010 und dem 31. Oktober 2011** geboren wurden. Hierzu bekommen alle Jugendlichen noch vor den Sommerferien einen Einladungsbrief.
Konfi 7 findet immer dienstags von 16.30 bis 17.30 Uhr im Jugendraum des Gemeindehauses statt. Wir beschäftigen uns mit Fragen zu Gott und der Welt, wir spielen, singen und diskutieren.
Herzliche Einladung!

Matthias Biskupski, Elke Schöller

Wandern mit Torsten Kühn

Samstag, 17. Juni
ca. 13 Kilometer: Die Hülser Hügeltour über Hülser Wolfsberg und Naturschutzhof, Pause in der Bergschenke Hülser Berg.
Startpunkt 10 Uhr Hülser Markt Kirche.

Samstag 22. Juli
ca. 13 Kilometer:
Schöne Runde entlang der Niers von Schloss Rheydt nach Schloss Myllendonk. Start 10 Uhr in Fahrgemeinschaft ab Pauluskirche Krefeld. Zum Bilden von Fahrgemeinschaften bitte rechtzeitig anmelden.

Infos und Anmeldungen bei

Wanderführer Torsten Kühn, unter

wandervoegelkrefeld@gmail.com

oder Tel. 0151– 42016908.

Samstag, 5. August
ca. 13,5 Kilometer, mit einigen Steigungen! Wanderung am Baldeneysee Heisinger Bogen, Ruhraue und Schellenberger Wald. Mit sensationeller Aussicht auf den See, Pause im Jagdhaus Schellenberg.
Start 9. 30 Uhr in Fahrgemeinschaft ab Pauluskirche Krefeld. Zum Bilden von Fahrgemeinschaften bitte rechtzeitig anmelden. Ankunft ca 10.15 Uhr in Essen, Parkplatz Carl Funke.

Samstag, 2. September
12,4 Kilometer: Wanderung auf die Halde Rheinpreussen mit Fernsicht übers Ruhrgebiet und über verschlungene Pfade entlang Waldsee und Loh-heidesee.
Start 10 Uhr in Fahrgemeinschaft ab Pauluskirche Krefeld. Zum Bilden von Fahrgemeinschaften bitte rechtzeitig anmelden.

Bitte denken Sie bei jeder Wanderung an ausreichend Zwischenverpflegung und Getränke!!!

Dreiwöchiger Kurs: Progressive Muskelentspannung nach Jacobsen

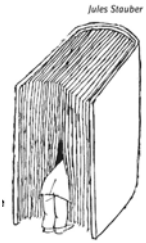
In diesem Kurs üben wir, unsere Muskeln abwechselnd anzuspannen und zu entspannen. Ziel ist es, das Gefühl von körperlicher Entspannung im innerlichen Ruheraum abzuspeichern, so dass Sie diesen Zustand jederzeit abrufen können. Die Progressive Muskelentspannung zählt zu den bekanntesten und aktivsten Entspannungsmethoden.

Der Kurs dauert drei Wochen und wird an drei Montagen, nämlich **5. Juni, 12. Juni und 19. Juni, von 17 bis 18 Uhr,** im Gemeindehaus der Pauluskirche angeboten. Die Teilnahme ist kostenlos.

Ansprechpartnerin ist Nicole Anacleto, Anmeldung unter 0173-2751004 oder Mail: meinruheraum@outlook.com.

Tipps und Termine

Bücherei



sonntags von 11.15 bis 12 Uhr, am 3. Sonntag von 12.15 bis13 Uhr, dienstags von 16 bis 17 Uhr, freitags von 15.30 bis 17.30 Uhr. Leitung: Irmgard Hennig, Tel. 56 14 47 oder 654 62 94.

Kinder und Jugendliche

Kontakte: Diakoninnen Yvonne Gruhn, E-Mail: yvonne.reipoehler@ekir.de und Elke Schöller, E-Mail: Elke.Schoeller@ekir.de, Telefon 0157-7598 7740.

Sommerferien-Aktion: 3. bis 7. Juli, siehe Seite 22.

„Kirchenübernachtung“ für Kinder von sechs bis zwölf, 4./5.Oktober, Infos bei Yvonne Gruhn.

Es sind noch Plätze frei
Rasselbande (bis drei Jahre)
jeden Donnerstag von 9.30 bis 11 Uhr mit Basteln, Spielen, Singen.

Es sind noch Plätze frei
Flohzirkus für Kleinkinder, Kindergartenkinder, Eltern und Großeltern. Mittwochs von 15.30 Uhr bis 17 Uhr.

Offenes Teenscafé, freitags 16 bis 17.30 Uhr.

Teamertreff, dienstags von 18 bis 19.30 Uhr im Jugendraum.

Jungteamertreff
jeden Freitag 17 bis 18 Uhr.

Jugendsommerfreizeit
Warteliste für Norwegen, s. Seite 22.

Jugendcafé
Spiele und Leckereien, Spaß und Gemeinschaft, freitags von 18 bis 21 Uhr.

Erwachsene

Kirchenladen des Gemeindeverbands, Ostwall 126: Fairtrade Foto-Ausstellung zum Thema Klimagerechtigkeit vom **13. Juni bis 8. Juli.** Ausstellung über Kinderarbeit „Skandal hat viele Gesichter“, vom **12. bis 30. September.**

Bibelstunde
jeden **2.** und **4. Mittwoch** im Monat**,** siehe Seite 12.

Mittagessen am Mittwoch
12.15 Uhr bis 13.30 Uhr, Kosten: 6 Euro, Anmeldung immer bis montags um 17 Uhr bei Yvonne Gruhn.

Ökumenische Radtour
Freitag, 4. **August,** siehe Seite 12.

Quizzen
Dienstags um 19.30 Uhr, **29. August, 31. Oktober und 28. November.**

Frauennachmittage – **Zeit für Sie**
Kaffeetrinken, Gedankenaustausch, Entspannung, Kreativität. Infos und Anmeldung bei Yvonne Gruhn, Tel. 0157-30710572 oder Mail: yvonne.reipoehler@ekir.de.
Samstags von 15 bis 17.30 Uhr, 5 Euro.

17. Juni: Spuren auf dem Weg.

12. August: Auf die Plätze, fertig, los!

30. September: Nadel, Faden, Fingerhut – Plaudereien.

Frühstück für Frauen
20. Juni: Kleider machen Leute – Lustiges und Skurriles aus der Modegeschichte.
22. August: Marie Curie – trotz aller Widerstände.
12. September: Carpe Diem – Nutze den Tag. Ein römisches Frühstück.

Musik

Freitag, 16. Juni, Orgelkonzert von Barock bis Pop, 19.30 Uhr, s. Seite 7**.**

Jugendkonzert: am **Samstag, 26. August.**

Konzertreihe zu Cécile Chaminade mit dem Pianisten Nageeb Gardizi. Sonntags, am **13. August, 17. September** und **22. Oktober.** Um 18 Uhr, Einführung jeweils um 17.30 Uhr. Siehe Seite 17.

Paulus-Chor
Proben montags, Auskunft Annemarie Behrens, siehe auch Seiten 6-7.

Gospel Chor Go(o)d friends
Proben mittwochs, Auskunft Michael Müller-Ebbinghaus, siehe Seiten 6-7.

Hauskreise
Zwei Erwachsenenhauskreise:
14-tägig am Dienstagabend.
Kontakt: Michaela Breuer, Tel. 65 93 91, E-Mail: Michaela.Breuer(@)web.de.

Miteinander/Füreinander
für Frauen: jeden ersten und dritten Donnerstag, 15 bis 16.45 Uhr,
Kontakt: Elise Krücker, Tel. 75 21 98.

Frauenkreis
An jedem dritten Mittwoch von 15 bis 17 Uhr, Kontakt: Yvonne Gruhn.

Seniorenkreis
Jeden ersten und dritten Montag, von 15 bis 17 Uhr. Kontakt: Yvonne Gruhn.

Herrenfrühstück
am letzten Dienstag im Monat,
von 10 bis 12 Uhr.
Kontakt: Lilli Platz, Tel. 75 19 42.
27. Juni: entfällt
25. Juli: „Beten – das Handwerk des Christen."
Referent: Pfr. i. R. Arnold Pfeifer.
29. August: „Überwintern in Florida."
Vortrag zum gleichnamigen Buch.
Referent: Ludger Heutmann

Wandern mit Torsten Kühn
Infos und Anmeldungen bei Torsten Kühn, Tel. 0151-42 01 69 08 oder Mail: wandervoegelkrefeld@gmail.com, siehe Seite 19.

Wandertage
jeden ersten Mittwoch im Monat um 10 Uhr, Treff: Parkplatz Pauluskirche.

Radgruppe
Mittwoch, 21. Juni
Mittwoch, 5. Juli
Mittwoch, 6. September, Termin kann zeitlich variieren. Jeweils 14.15 Uhr ab Parkplatz Pauluskirche.
Kontakt:
Ulrike Hendrichs, wenn möglich gern unter: whendrichs@web.de.
(Tel. 22085).

Jugend-Sommerfreizeit: Warteliste, FSJ, Kindersommer

Warteliste der Sommerfreizeit nach Norwegen

Liebe Jugendliche,
unsere diesjährige Jugendfreizeit ist bereits ausgebucht und die planenden Köpfe rauchen, aber lasst euch das Abenteuer nicht entgehen! Es sind noch Plätze auf der Warteliste frei. Vom **13. bis 26. Juli 2023** entdecken wir gemeinsam mit Jugendlichen zwischen 13 und 17 Jahren das wunderschöne Norwegen.
Erwartet zwei Wochen voller Action und Erholung, begleitet von einem coolen Team. Zusammen erkunden wir die atemberaubende Natur, genießen Lagerfeuerabende und gehen auf spannende Kanutouren. In dieser Zeit kommen auch gemeinsame Spiele, Singen und Gespräche über Gott und die Welt nicht zu kurz.
Wenn ihr euren Platz auf der Warteliste sichern möchtet oder weitere Informationen benötigt, wendet Euch bitte an unsere Jugendleiterin (Diakonin) Elke Schöller unter:
elke.schoeller@ekir.de.
Zudem laden wir natürlich alle Interessierten herzlich ein, uns im JuCa **jeden Freitagabend von 18 bis 21 Uhr** im Jugendraum (UG Gemeindehaus) zu besuchen. Wir freuen uns auf euch!

Nutzt die Chance, Teil dieser unvergesslichen Jugendfreizeit 2023 in Norwegen zu sein!
Herzliche Grüße, wir freuen uns auf euch!

Jannik Milz, Elke Schöller

FSJ–Stelle ab 1. August frei

Eine bunte Mischung aus verschiedenen Aufgaben erwartet Sie bei uns im Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ): Mithilfe in der Kinder- und Jugendarbeit sowie Unterstützung des Küsterdienstes bei Hausmeistertätigkeiten im Außengelände und im Gemeindehaus. Auch Mitwirkung bei Gemeindefesten und bei anderen Projekten und Aktivitäten der Gemeinde gehören dazu. Infos erhalten Sie bei Diakonin Elke Schöller, Tel. 0157-75 98 77 40.

Sommerferienaktion für Kinder

Alea iacta est – Die Würfel sind gefallen

Willkommen im Römerlager! Eine Sommerferienaktion in Kooperation mit dem Haus der Familie.
Wir bieten unterschiedliche Workshops an, färben mit selbst erstellten Naturfarben oder bauen Katapulte. Alles unter der Devise ‚Sehen und verstehen – römisches Erleben'.
Für Kinder von fünf bis elf Jahren, von **Montag, 3. Juli bis Freitag, 7. Juli,** von 10 bis 15 Uhr. Kosten: voraussichtlich 30 Euro, Mittagessen inbegriffen. Leitung: Yvonne Gruhn und Daniel Lowinski-Deges, Anmeldungen bitte **bis 30. Juni** bei Yvonne Gruhn.

Diakonin Yvonne Gruhn
Tel. 02845-377921 oder
0160-2656421
E-Mail: yvonne.reipoehler@ekir.de

Die Wanderer bei einer Rast in Linn.

Weitere Termine auf Seite 19.

So könnte es sein, wenn die Jugendlichen ihre Sommerfreizeit in Norwegen verbringen:

Foto von einer Freizeit in Schweden: Joshua Hee

Eröffnung Kirchenladen am Ostwall 126. v.l.: Citykirchenpfarrer Falk Schöller, Janine Reinsch, Mitarbeiterin der Diakonie im Kirchenladen, Ludger Firneburg, Geschäftsführer der Diakonie Krefeld & Viersen, Pfarrer Marc-Albrecht Harms, Vorsitzender des evangelischen Gemeindeverbands Krefeld. *Foto: Dirk Jochmann*